

II-1700 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 874/J

1984-07-04

A n f r a g e

der Abgeordneten Mag. Schäffer, Dr. Leitner, Bayr  
und Genossen  
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst  
betreffend Schulversuche im allgemeinbildenden höheren Schulwesen

Das längste Schulversuchsprogramm bisher, das zur Reform der  
AHS, wird seit 1971 an 19 Standorten durchgeführt.

Dabei sind, wie auch verschiedene Publikationen zeigen, neue  
Ergebnisse aus den weiteren Versuchen nicht zu erwarten. Wohl  
aber erwachsen aus einer Weiterführung der Versuche nicht  
unerhebliche Kosten.

Ein Abschluß der Schulversuche ist für die Überleitung gesicherter  
Ergebnisse in das Regelschulwesen notwendig. Da sich die Wünsch-  
barkeit bestimmter Reformmaßnahmen aus den bisherigen Versuchen  
klar ableiten läßt und es eigentlich nicht zu verantworten ist,  
diese Verbesserungen dem Regelschulsystem der AHS vorzuenthalten,  
stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister  
für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e :

- 1) Beabsichtigen Sie den gesetzlich möglichen Zeitraum für die  
Schulversuche zur Organisation der AHS voll auszuschöpfen?

-2-

- 2) Wenn ja, welche Fragen sollen durch die Weiterführung der Versuche jetzt noch geklärt werden?
- 3) Beabsichtigen Sie Versuche mit neuen Modellen?
- 4) Wann ist eine Überführung der gesicherten Ergebnisse ins Regelschulsystem zu erwarten?